



Am 24. 12. 2020 ist Georgi Andruschenko in Minsk gestorben. Er war im Jahr 2000 Schulleiter der Schule 212 in Minsk. Einer Schülerin seiner Schule war vorher von einer Initiative Heider Bürgerinnen und Bürgern zu einer lebensrettenden Herzoperation verholpen worden.

Dieses Mädchen wollte gerne den Heidern zeigen, dass sie wieder tanzen kann und irgendwie gelang es ihr, den Schulleiter zu überzeugen, dass dies nur mit einer Fahrt ihrer Tanzgruppe nach Heide gelingen konnte. So begann aufgrund der Initiative von Georgi und seinen Mitstreitern in

Minsk, dass was bis heute der Schüleraustausch zwischen der Schule 212 in Minsk und dem Werner – Heisenberg - Gymnasium ist. Über 15 Jahre lang hat Georgi als Schulleiter diesen Austausch auch gegen Widerstände möglich gemacht und gefördert. Oft hat er auch seine Schülerinnen und Schüler nach Heide begleitet und uns - seinen Heider Gästen in Minsk - tolle Programme ermöglicht und diese oft selbst begleitet.

Jedes Jahr hat er uns stolz die Neuerungen seiner Schule und die Pokale, die seine Schützlinge gewonnen haben, gezeigt, und da gab es viel zu zeigen. Er war ein Schulleiter, der viel für seine Schule erreicht hat es war nicht zu übersehen, dass er seine Schülerinnen und Schüler wirklich mochte.

Wir verlieren mit ihm einen guten Freund und Förderer.